

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung	durch	die	Fachsc	haft
-----------	-------	-----	--------	------

Tipps für ein erfolgreiches Semester	2
Desorientierungstage	6
Die Fachschaft	8
Corona	9
Wissenswertes	10
Bibliothek	10
StudentCard	10
Semesterticket für den MVV	11
Drucken	11
TumOnline	12
Moodle	12
ZHS	13
Freizeitaktivitäten in Freising	14
Zusammenfassung der ersten beiden Semester	16
Übersichtsplan des Campus	23
What to do in Freisina?	24

Begrüßung durch die Fachschaft

Hallo liebe Erstis,

Herzlich Willkommen an der TU München. Wir, von der Fachschaft Biowissenschaften, wünschen euch einen guten Start in euer neues Studium.

Auch wenn sich für euch einiges verändern wird, möchten wir euch gleich Mut zusprechen. So wie es euch gerade geht, ging es jedem Studierenden am Anfang des Studiums und mit der Zeit gewöhnt ihr euch an das neue Umfeld, die neuen Bekannten und die Vorlesungen.

Dieses Semester ist nicht nur für euch etwas neues, sondern auch für alle anderen Studierenden anders. Durch die Pandemie und die resultierenden Einschränkungen scheint es etwas schwerer zu sein Anschluss zu finden, aber wir werden so gut es geht versuchen euch als Studienjahrgang zu vernetzen und euch in die Studiengemeinschaft einzugliedern.

In diesem Heft haben wir euch einige Tipps zusammengestellt, die euch den Anfang etwas erleichtern sollen. Von Freizeit über Semesterplanung, bis Prüfungsphase ist Alles dabei.

Natürlich stehen wir euch für alle weiteren Fragen zur Verfügung. Aber auch, wenn ihr Anregungen zur Verbesserung habt, könnt ihr uns die gerne zukommen lassen.

Zu guter Letzt wünschen wir euch viel Spaß und neue Erfahrungen im Studium und auch in Weihenstephan. Ganz bald werdet ihr euch mit den Vorlesungen und dem neuen Umfeld zurecht finden, also lasst euch nicht unterkriegen und genießt den Anfang eures Studiums.

Viel Erfolg wünscht euch die Fachschaft Biowissenschaften :)

Fachschaftswebsite:



Discord:



Ansprechpartner für den Studiengang Lifesciences Biologie:

Dr. Michael Scharmann

Weihenstephaner Steig 22, Raum EG07, Gebäude 4109

Tel.: +49 8161 71 3804

E-Mail: studienkoordination.biowiss@wzw.tum.de

Sprechzeiten: Mo-Fr 9-17 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Tipps für ein erfolgreiches Semester

Mitlernen

In einem Punkt hat sich leider nichts geändert: wer unter dem Semester mitlernt hat es **deutlich** leichter vor den Prüfungen. Es ist wirklich gut gemeint, fangt früh genug mit dem Lernen an. Man unterschätzt den Stoff jedes Semester aufs Neue und am Schluss läuft es darauf hinaus, dass man 8 Stunden am Tag vor seinem Schreibtisch sitzt und lernt. Das ist zwar machbar, aber wirklich nicht schön.

Tutorien besuchen

Die TutorInnen, die diese Übungen abhalten sind meist wirklich kompetent und können euch bei jeglichen Fragen weiterhelfen. Vor allem in Mathe/Statistik lohnt es sich, da der Dozent Herr Petermeier die Übung leitet und es wirklich wichtig ist oft zu rechnen und nicht nur die Theorie zu verstehen. Es ist also sehr zu empfehlen, diese Möglichkeit wahrzunehmen und in Tutorien zu gehen. Es gibt Routine und man versteht den Lösungsweg hinterher.

Klausuren schieben

Es ist möglich Klausuren in einem späteren Semester oder manchmal sogar zu einem gegebenen Nachholtermin zu wiederholen. Allerdings sind geschobene Klausuren eben nicht einfach weg, sondern sie holen einen immer wieder ein. Generell also gleich alle Prüfungen mitschreiben. Manche Fächer können "in Kombination" mit einem anderen Fach oder einem Praktikum bestanden werden, wenn eure Note dort deutlich besser ist. Man sollte sich allerdings gut darüber informieren für welche Fächer diese Regelung gilt und in welchem Modul man alle Teile separat bestehen muss.

Denkt besonders bei den GOPs daran euch früh genug von der Prüfung abzumelden, wenn ihr nicht teilnehmen möchtet. Bei Nicht-Erscheinen wird euch eine 5.0 eingetragen und ihr habt damit einen Versuch verschenkt.

Geht in die Prüfungseinsicht

Oft kann man hier sogar noch Punkte zu einer besseren Note holen. Nicht jede Prüfung wird direkt von den Dozent:innen korrigiert und der/diejenige, der/die sie bewertet kann auch Antworten missverstehen. Falls euch die Note also negativ überrascht, so schaut lieber noch einmal nach. Eine eingetragene Note kann nicht mehr geändert werden.

Profs erreichen

Jede/r Dozent:in wird euch seine Daten geben, unter denen er oder sie zu erreichen ist. Jedoch dauert es bei einigen Professor:innen recht lange bis eine Antwort kommt, da deren Postfach oft hemmungslos überfüllt ist. Bei dringenden Angelegenheiten solltet ihr lieber versuchen persönlich mit den Dozent:innen zu sprechen.

Prüfungs- und Lehrveranstaltungsanmeldung

Ihr werdet es am Anfang hassen, aber es wird mit der Zeit einfacher zu bedienen: TumOnline. Es ist zugegeben recht schwer, sich dort zurecht zu finden, wenn man es davor noch nicht kennt. Aber auch hier gilt, macht euch mit der Technik vertraut. Wer schon einmal an anderen Unis war, die dieses System nicht hatten, der wird es wirklich zu schätzen wissen. Um euch für eine Prüfung anzumelden, müsst ihr euch einloggen und in der Kategorie "Studienstatus/Studienplan" euer Semester auswählen. Hier könnt ihr alle Fächer sehen, die man in diesem Halbjahr belegen sollte. Für die Anmeldung müsst ihr ein Fach auswählen. Danach werden sich Unterpunkte öffnen, die mit Grün oder Rot gekennzeichnet sind. Die grünen, runden Unterpunkte stehen für die Prüfungen. Klickt man sie an, so öffnet sich ein weiterer Ast, der einen runden Button mit einem "P" enthält. Ist dieser Button grau, so kann man sich noch nicht anmelden. Ihr solltet regelmäßig checken, wann sich die Farbe ändert und zu welchen Prüfungen man sich bereits anmelden kann, da es oft einfach vergessen wird. Die roten Dreiecke stehen für die Lehrveranstaltungen. Dort gilt dasselbe System, nur enthält der Button ein "T". Die Anmeldung ist sehr wichtig, da euch nur so die zugehörigen Materialien in Moodle zur Verfügung stehen. Die Übertragung auf dieses Programm geht nach eurer Anmeldung automatisch. Außerdem erhaltet ihr danach mögliche Rundmails die das Fach betreffen, wie zum Beispiel Raumänderungen oder Klausurbesprechungstermine.

Vernetzt euch

Bei uns hat sich eine gemeinsame WhatsApp-Gruppe bewährt, in die jeder seine Anliegen schreiben konnte. Die erste Gruppe erstellt die Fachschaft für euch, aber mit der Zeit werdet ihr sicher eure eigenen kleineren Gruppen erstellen. Generell gilt hier, man kann sich nicht genug austauschen. Versucht euch also zusammen zu organisieren, denn es erleichtert wirklich einiges!

Hier die von uns erstellte WhatsApp Gruppe für euren Jahrgang: https://chat.whatsapp.com/LCcwoX75xpl9shTpSjPZOW

Das allgemeinbildende Fach

Es muss ein "ABF" belegt werden, welches für Biologen im 1. Semester und für Molekulare Biotechnologen im 4. Semester vorgeschlagen wird. Eine Liste mit den möglichen allgemeinbildenden Fächern sollte auf der Fakultätsseite einsehbar sein oder ihr findet es im Studienplansbaum auf TumOnline.

Die Bachelorarbeit

Ehrlich Leute: macht euch da jetzt noch gar keine Sorgen, die ist noch weit weg.

Lernmöglichkeiten am Campus

Zum Lernen bietet sich vor allem die Unibib an. Dort ist es immer schön ruhig und ihr könnt konzentriert arbeiten. Außerdem findet ihr dort alles was ihr zum Lernen braucht. Wenn ihr mit mehreren Leuten lernen und diskutieren wollt, so könnt ihr auch kostenlos Gruppenräume buchen.

Des Weiteren gibt es viele Computerräume, in denen man ebenfalls lernen kann, wem Hintergrundgeräusche nichts ausmachen. Wer sich einen (kostenlosen) 24 Stunden-Zugang für seinen Studierendenausweis machen lässt, der kann auch rund um die Uhr in diese Räume. Diesen Zugang könnt ihr echt einfach per Internet anfragen. Der Link dazu ist: http://itw.wzw.tum.de/Access24/ oder ihr googelt einfach 24 h Zugang WZW.

Lernmaterialien

So gut ein Skript auch sein mag, ihr werdet nicht darum herumkommen euch für die Lernphase eine eigene Zusammenfassung, Karteikarten oder Ähnliches zu schreiben. Dabei wiederholt ihr den Stoff auch gleich. Allerdings ist es immer gut zu wissen, wie sich die Professor:innen Prüfungsfragen vorstellen oder wie viel des besprochenen Stoffs für die Klausur relevant ist. Ihr könnt immer nach den Vorlesungen die Professor:innen fragen, sie geben auch oft gute Tipps zu Büchern, in denen man das Thema noch einmal nachlesen kann. Für andere Lernübungen findet ihr ganz unten rechts in TumOnline den Link zu unserem LRZ Ordner. Ihr braucht eine Einladung der Fachschaft dafür. Im Download Bereich auf der Fachschaftshompage (www.fsbiowisstum.de) könnt ihr euch mit dem Passwort "Mendel" anmelden und uns eine Nachricht schicken, damit wir euch dazufügen.

Desorientierungstage

Vom 11. bis 15. November bieten euch die Desorientierungstage fakultätsund disziplinübergreifende Seminar an, bei denen ihr euren Wissensdurst stillen und euch mit Studierenden aller Studiengänge über viele verschiedene Themen austauschen könnt.



Die Vorträge und Diskussionsrunden werden online stattfinden. Zur Anmeldung geht einfach auf die Website

https://www.desorientierungstage.de/programm/

<u>Programm der Desorientierungstage:</u>

	11.11	12.11	13.11	14.11	15.11
10 Uhr	Künstliche Intelligenz, Automatisierung und abstrakte Herrschaft: Technologie kritisch verstehen	Fashism in India	Coding als emanzipatorische Praxis?	Transhumanismus, kritische Wissenschaft und Gesellschaft – Wer ist verantwortlich für unsere Unsterblichkeit?	Von Jurrasic Park bis Designerbaby – Was kann Gentechnik wirklich?
	Die Crux der Philosophie oder: Philosophie als Betrug. Einführung in das begriffliche Denken	Rechte Richter:innen – Im Zweifel für die Meinungsfreiheit	Diskriminierung in der Forschung?	Intersektionalität im Feminismus	Who lives, who dies, who tells your story? Geschichte der Literatur und Literatur der Geschichte
14 Uhr			AK Kritische Medizin München: Filmvorführung: "niemals selten manchmal immer" – thematisiert die ungewollte Schwangerschaft einer jungen Frau in den USA		AK Kritische Medizin <u>München:</u> Uterusstadtrundgang – zur aktuellen Lage von Schwangerschaftsabbr üchen in München
17 Uhr	Studentische Mitbestimmung: Bayern and beyond	Positiver Israelbezug von Rechts und der Antisemitismus	Sexismus – an der Uni kein Problem?	Of Mice and Men: Krebs und seine Erforschung	Naturzustände selber bauen: Marktwirtschaft

Die Fachschaft

Generell seid ihr alle die Fachschaft, also jede/r der einen Studiengang aus dem Feld Biowissenschaften studiert. Den aktiven Kern der Fachschaft bildet dann eine kleinere Gruppe von Studierenden, die sich in vielen verschiedenen Bereichen engagieren z.B. Exkursionsplanung, Hochschulpolitik, Partyplanung, weitere Gremienarbeit.

Als gewählter Vertreter:in der Fachschaft hat man in vielen Angelegenheiten ein Mitspracherecht. Beispielsweise der Shuttlebus nach Garching ist durch Fachschaftsarbeit ins Leben gerufen worden und auch das Semesterticket blieb nur durch den Einsatz der Fachschaften bestehen.

Jeden zweiten Montag um 18 Uhr findet ein öffentliches Treffen der Fachschaft statt, zu dem ihr herzlich eingeladen seid. Der Raum dafür befindet sich am Mensagebäude, direkt gegenüber des Computerraumes. Dort geht eine Treppe nach oben und gleich um die Ecke sieht man dann den Fachschaftsraum mit einer Tafel am Fenster, auf dem der nächste Termin steht. Wir würden uns freuen, wenn ihr vorbeischaut! Ihr könnt euch dann einfach mal einen Überblick verschaffen, was alles an der Uni so los ist. Dieses Semester werden die Fachschaftssitzungen auch stattfinden. die online sodass wir Personenlimitierungen auch einhalten können.

Sobald es wieder möglich ist, werden wir unsere klassischen Veranstaltungen, wie das Fachschaftswochenende in Iffeldorf organisieren. Dort geben wir euch die Möglichkeit euch untereinander und uns in einem entspannten und spaßigen Umfeld besser kennenzulernen. Dabei ist eure Teilnahme natürlich komplett unverbindlich.

Wir freuen uns aber natürlich trotzdem immer über neue Gesichter!



Corona

Dieses Semester ist einiges anders als die letzten Jahre. Es wird Vieles online stattfinden und einige der hier aufgeführten Angebote (Freizeit, Uni und Veranstaltungen) können, wenn überhaupt nur eingeschränkt abgehalten werden.

Die Online-Lehre haben wir letztes Semester schon für euch getestet und es läuft bis auf die zu erwartenden Problemchen echt schon ganz gut. Auch diese Problemchen werden sicherlich mit der Zeit und Erfahrung immer weniger werden. Bei den Online-Vorlesungen wird dabei unterschieden in synchrone und asynchrone Vorlesungen. Die Synchronen finden live statt, meist per Zoom-call. Falls diese nicht aufgezeichnet werden, sind sie wie "normale" Vorlesungen und ihr müsst anwesend sein, um den Stoff mitzubekommen. Die Asynchronen Vorlesungen dagegen sind vorproduzierte Videos der DozentInnen, die für euch auf Moodle zur Verfügung gestellt werden. Diese asynchronen Vorlesungen könnt ihr euch anschauen, wenn es euch passt, auch mehrmals.

Ganz generell raten wir euch einen Stundenplan zu erstellen, in dem ihr auflistet, wann ihr welche Vorlesung hören müsst (synchron) und wann ihr welche asynchronen Videos schaut. Am besten hält man sich jede Woche an diesen Plan, sodass sich die noch zu bearbeitenden Vorlesungs-Videos gegen Ende des Semesters nicht anhäufen.

Über neue Regelungen an der TUM werdet ihr immer mal wieder per Mail informiert, oder ihr schaut bei der eigens dafür erstellten Info-Website der TUM vorbei: https://www.tum.de/die-tum/aktuelles/covid-19/.

Wissenswertes

Bibliothek

Für euch am wichtigsten sind die Teilbibliothek Weihenstephan und Garching (Chemiegebäude). Dort findet ihr alle Bücher, die ihr im Studium brauchen werdet.

Um ein Buch ausleihen zu können, muss man zuerst auf TUMOnline die Nutzungsbedingungen der Bib akzeptieren. Anschließend könnt ihr mit eurer StudentCard Bücher ausleihen. Es gibt auch zahlreiche eBooks, Paper, Zeitschriften und (Tages-) Zeitungen (diese können nur in der Bib gelesen werden). Man kann sich auch kostenlos Bücher einer anderen Teilbibliothek bestellen.

Wenn ihr nun also ein Exemplar ausgeliehen habt, dann gehört es für 4 Wochen sicher euch. Anschließend wird das Buch <u>automatisch</u> um 5 Monate verlängert. Es sei denn, ein/e anderer/e Studierende/r hat sich dieses Buch vorgemerkt. Dann muss die Person, die ein solches Exemplar bisher am längsten ausgeliehen hat, sein Buch innerhalb einer Woche zurückgeben. Es ist also möglich auch Bücher zu bekommen, wenn schon keine mehr in der Bibliothek vorrätig sind.

Wollt ihr eure Lektüre wieder zurückgeben, so könnt ihr das Buch an jeder Teilbibliothek zurückgeben. Wer seine Leihfrist überzieht, der bekommt im Normalfall eine Mahnung und später werden dann Überziehungsgebühren fällig.

Am besten ist es jedoch, wenn man bei einer Bibliotheksführung teilnimmt, da es doch noch recht vieles gibt, was man auf den ersten Blick nicht erwarten würde. Auch ein Blick auf die Website lohnt sich!

Öffnungszeiten Teilbibliothek Weihenstephan: Mo – Fr: 8:00 bis 24:00 Uhr

Sa – So: 10:00 bis 20:00 Uhr

StudentCard

Diese Karte solltet ihr bei der Immatrikulation bekommen haben. Sie ist sehr wichtig, da sie Geldkarte für die Mensa (keine Barzahlung möglich!),

Bibliothekskarte, Ausweis für beispielsweise Konzerte mit Studententarif und Bahncard in einem ist.

Einmal im Semester müsst ihr eure Karte validieren lassen. Das geht im Eingangsbereich der Bibliothek, oder man geht dafür auf den Berg in die Alte Akademie. Dort wo ihr auch das Sportbüro für eure Semestermarken findet steht ebenfalls ein Automat im Treppenhaus.

Generell ist es auch möglich, die Karte am Stammgelände oder im Maschinenbau in Garching validieren zu lassen, dort stehen in der Halle nach dem Haupteingang mehrere Automaten dafür.

Im ersten Semester braucht ihr eure Karten nicht zu validieren, das ist bereits erledigt.

Semesterticket für den MVV

Mit eurer StudentCard (s.o.) könnt ihr kostenlos im Gesamtnetz des MVVs fahren, allerdings unter der Woche nur von 18 Uhr bis 6 Uhr. Am Wochenende und an Feiertagen habt Ihr dafür rund um die Uhr freie Fahrt. Dies gilt für alle Züge sowie Busse und Trambahnen. Der sogenannte "Solidaritätsbeitrag", der jedes Semester anfällt, ist u.a. für die Nutzung der MVV.

Vor allem für Pendler ist es von Vorteil, die "Isar Card Semester" dazuzukaufen. Sie kostet 195,70€, dafür könnt ihr das ganze Semester rund um die Uhr im MVV fahren. Ihr erhaltet dieses Ticket an allen Kartenautomaten im Gesamtnetz. Achtung: Das Ticket ist nur in Kombination mit eurer StudentCard und einem Ausweis gültig.

Drucken

Ihr könnt am Helpdesk Druckermarken im Wert von 10 € kaufen und solange drucken, bis euer Kontingent aufgebraucht ist. Das Helpdesk findet man zwischen der Bibliothek und dem gläsernen Computerraum im 2. Stock. Des Weiteren könnt ihr dort mit IT-Fragen aller Art um Hilfe bitten.

Öffnungszeiten des Helpdesk: Mo - Do: 10:30 - 15:00 Uhr

Fr: 10:30 - 13:00 Uhr

Preise: DIN A4 schwarz/weiß: 4ct farbig: 15ct

Die Preise sind aber in jedem IT-Raum nochmals aufgelistet. Doppelseitig drucken kostet jedoch für jede Seite, also auch doppelt. Es empfiehlt sich, mindestens ein 2 UP oder gleich ein 4 UP zu drucken (also 2 bzw. 4 Folien auf ein Blatt). Für Posterdruck wendet ihr euch am besten auch direkt an den Helpdesk.

TumOnline

Das ist DAS zentrale Portal. Auch wenn ihr am Anfang überfordert seid, man lernt mit der Zeit damit umzugehen. Hier bekommt ihr auch alle Ausdrucke, die ihr als Studierende braucht (Immatrikulationsbescheinigung etc.), könnt eure Prüfungsergebnisse ansehen oder Informationen zu den Lehrveranstaltungen finden. Auch hier gilt: klickt einfach mal die Links an, es ist zu viel um hier alles zu beschreiben.

Nützlich: Jeder Student hat auf TumOnline Zugriff auf ein eigenes 100 GB Speicherportal! Dazu geht ihr in der "Dienste"-Spalte auf "Webdisk (NAS)" und meldet euch dort noch einmal mit eurer LRZ-Kennung und eurem Passwort an. Das ist sehr praktisch, wenn man in der Uni ist und keinen USB stick zum Speichern von Dateien hat. Ihr könnt von jedem Computer aus darauf zugreifen. Es sollte auch möglich sein, einzelne Inhalte davon mit anderen zu teilen.

Moodle

Moodle ist eine zentrale Lernplattform, auf der ihr fast alle Vorlesungsskripte findet. Sofern ihr euch über TumOnline an der Lehrveranstaltung angemeldet habt, taucht dann ein Link zu dieser auf, wo ihr alle dafür relevanten Informationen/Materialien findet.

Leider haben aber viele Professor:innen immer noch eigene Websites, auf die sie Skripte und Co. Hochladen. Das wird euch allerdings spätestens in der ersten Vorlesung mitgeteilt.

Besonders im ersten Semester nutzen aber fast alle Dozent:innen Moodle. In manchen Fächern kann man hier sogar den/die Professor:in anonym Fragen zur Vorlesung stellen. Die Antwort kann dann von allen Angemeldeten eingesehen werden.

ZHS

Der Zentrale Hochschulsport ist wirklich zu empfehlen. Die Basis-Semestermarke gibt es schon für 7,50€ und ein Passbild. Anschließend kann man sich online zu verschiedensten Programmangeboten anmelden. Man muss nur noch für sehr wenige Kurse (Yoga, Schlingentraining...) eine extra Gebühr zahlen. Das Angebot ist wirklich weitreichend und es lohnt sich auf jeden Fall ein Blick ins Programmheft oder auf die Internetseite: www.zhs-muenchen.de

Zusätzlich gibt es am WZW noch einen Fitnessraum, der allerdings extra kostet (einmalig 20 €) und ein paar Cross-Trainer, Gewichte, Hantelbanken etc. beinhaltet. Wer also nicht viel Geld fürs Fitnessstudio ausgeben will, der ist hier auch bedient.

Disclaimer: Corona

Durch die aktuellen Einschränkungen dürfen Umkleiden nicht genutzt werden. Je nach Entwicklung kann es außerdem zu Ausfällen oder Schließungen kommen.

Freizeitaktivitäten in Freising

Outdooraktivitäten

- Isarauen, Wieswald (Trimm-dich-Pfad, ...)
- Seen (Stoibermühle, Pullinger Weiher, Vöttinger Weiher, ...)
- Fußball-/Bolzplätze
- Weltwald

Sportvereine

- TSV Jahn (viele Optionen auf der Internetseite)
- Fußballvereine

Musikschulen

- 3klang
- Musikschule Freising

"Festivals" im Sommer

- Kino am Rang
- Prima Leben und Stereo
- Uferlos
- Volksfest

Winter

- Christkindlmarkt in der Innenstadt & am Flughafen

Vorträge & Kurse

- TUM@Freising → freising.wzw.tum.de
- VHS (Internetseite für nähere Informationen)
- Deutsches Museum München (immer wieder interessante Vortragsreihen, nähere Informationen auf der Internetseite)

Klettern

Alpenverein Freising (nähere Informationen auf der Internetseite

Singen

- Asamchor
- Domchor
- Unichor (Auch als ABF belegbar)

- Stadtpfarrei St. Georg

Orchester/Musik

- Stadtkapelle
- Uniorchester (Auch als ABF belegbar)
- Musikschulen

Billiard/Snooker/Darts

- Table Run Billiard & Darts
- Twenty Nine
- Erding

Schwimmen

- "Fresh" (Schwimmbad im Lerchenfeld, großes Sportbecken, auch ZHS Kurse)

Bars und Kneipen

- Samma mera
- Furtner
- Carlitos
- El Corazon
- Biergärten: Bräustüberl, Weissbräu Huber

Zusammenfassung der ersten beiden Semester

Grundlagen- und Orientierungsprüfungen - GOPs

Im neuen Lifescience- Studiengang gibt es insgesamt vier Prüfungen, die ihr unbedingt bestehen müsst. Diese GOPs dürft ihr maximal zweimal schreiben. Im Folgenden sind sie durch das Kürzel "GOP" gekennzeichnet. Es ist also wichtig sich ausreichend auf diese Klausuren vorzubereiten, um sie möglichst beim ersten Versuch zu bestehen. Ein nicht-Bestehen von GOPs hat eine Exmatrikulation zur Folge.

Semester

GOP Biologie der Organismen bei Prof. Luksch, Dr. Häberle

Diese Ringvorlesung besteht aus den folgenden Teilen:

Botanik bei Dr. Häberle: Hier empfiehlt es sich Mitschriften anzufertigen und auch die angeblich nicht prüfungsrelevanten Einstiegstexte zu lernen. Da er erst das vierte Jahr dieses Fach betreut: Vorsicht bei älteren Altklausuren! Generell sind diese aber trotzdem hilfreich.

Zoologie bei Prof. Luksch: Die Vorlesung wird sehr anschaulich und interaktiv gehalten. Es lohnt sich also hinzugehen.

Klausurvorbereitung: BdO ist die **umfangreichste** Prüfung im ersten Semester. Fangt deshalb rechtzeitig, am besten schon während des Semesters an, den Stoff zusammenzufassen oder Mindmaps mit den wichtigsten Oberbegriffen und Fachbegriffen zu erstellen. *Lerngruppen, Altklausuren sowie gegenseitiges Abfragen helfen hier sehr!*

Achtung: GOP

GOP <u>Höhere Mathematik 1 bei Prof. Kuttler (Vorlesung) und Dr. Petermeier (Übung)</u>

In der Vorlesung werden die theoretischen Zusammenhänge, Herleitungen und

Formeln erklärt. Der Stoff geht zwar manchmal über das Prüfungsrelevante hinaus, für wenig Mathematik-Begeisterte sind die Erklärungen allerdings wirklich hilfreich.

Die Übungsvorlesung am Dienstagnachmittag ist besonders wichtig, da hier die Aufgaben im Skript vorgerechnet werden und erklärt wird, wie ihr die Theorie anwendet.

Zusätzlich gibt es noch Tutorübungen, in denen ihr selbst Aufgaben rechnet und bei Bedarf Tutor:innen fragen könnt. Es gibt mehrere Termine in der Woche. Geht am besten regelmäßig und jede Woche hin, da man aktiv die Aufgaben rechnet und danach gut auf die Klausur vorbereitet ist!

Die Tutorübungen werden von Dr. Petermeier und einigen Tutor:innen betreut und ist sowohl für Mathematik als auch für Statistik Vorbereitungen (s.u.) gedacht.

<u>Klausurvorbereitung</u>: Die Übungen helfen euch am meisten! In der Klausur selbst dürft ihr eine doppelseitige, handbeschriebene Formelsammlung mitnehmen.

GOP Einführung in die Statistik bei Dr. Petermeier

Anders als bei der Höheren Mathematik gibt es hier keine wirkliche Vorlesung, sondern nur eine, einmal in der Woche stattfindende, Lehrveranstaltung, in der hauptsächlich Aufgaben vorgerechnet werden.

Das Skript spielt eine wesentliche Rolle. Die Lehrveranstaltung setzt voraus, dass ihr euch jeweils **vor** dem Termin das zu besprechende Kapitel gründlich anschaut! In der LV werden dann kurz die Formeln angesprochen und danach geht es gleich weiter mit "Learning by doing". Nachbereiten der LV ist sehr zu empfehlen, falls nicht alle Zusammenhänge klar wurden.

Zur Vor- und Nachbereitung lädt Prof. Petermeier hilfreiche Videos auf Moodle hoch.

Die Tutorübungen (ebenfalls für Mathematik gedacht, s.o.) sind sehr wichtig. Lasst euch nicht vom Stoff entmutigen, die Tutor:innen sind sehr kompetent und helfen euch weiter.

Achtung: GOP - Prüfung wird leicht unterschätzt! Außerdem sind HM und Statistik eine Prüfung

GOP <u>Allgemeine und anorganische Experimentalchemie bei Prof. Kühn</u>

Die Vorlesung ist sehr gut strukturiert und auch spannend gestaltet, da am Anfang in zumindest jeder zweiten Vorlesung Experimente zu dem gerade besprochenen Thema gezeigt werden. Diese sind allerdings nicht prüfungsrelevant. Das Skript ist sehr ausführlich und enthält alles Wissenswerte. Unbedingt in die letzten Vorlesungen vor der Prüfung und vor den Weihnachtsferien gehen da Prof. Kühn noch einmal alles bis dahin Besprochene durchgeht und explizit sagt was ihr für die Prüfung können müsst.

In der vorlesungsfreien Zeit nach dem Wintersemester findet das einwöchige AC-Praktikum statt, jeden Tag von neun bis fünf in Garching. Hierfür wird ein Busshuttle von Freising aus eingerichtet. Wundert euch nicht, auch bei uns war das sehr chaotisch und manchmal nervenaufreibend. Aber irgendwie werdet ihr alle durchkommen, also lasst euch nicht stressen! Trotzdem wäre es empfehlenswert euch vorher das Skript anzuschauen, da es euch viel Grübeln erspart und ihr schneller anfangen könnt. Anfangs bekommt ihr (individuelle) Pulver und müsst deren Zusammensetzung bestimmen, in der zweiten Wochenhälfte werden Flüssigkeiten mit unterschiedlichen Methoden titriert. Fragen zum Praktikum machen 30% der schriftlichen Prüfung aus. Die Fragen orientieren dich dabei an den Übungsblättern aus dem Praktikum.

Achtung: GOP

Experimentalphysik bei Prof. Herzen

In dieser Vorlesung werden einige Experimente gezeigt, was die Physik anschaulicher und die Vorlesung spannender macht. Wie auch bei Mathe/Statistik sind hier die Tutorübungen sehr zu empfehlen, da sie einen am besten auf die Klausur vorbereiten. Außerdem bekommt ihr einen 0,3 Notenbonus auf die bestandene Klausur, wenn ihr regelmäßig die Übung besucht habt.

<u>Klasurvorbereitung</u>: Die Aufgaben der Übung helfen sehr beim Lernen. Am besten rechnet ihr diese noch einmal durch, um euch optimal vorzubereiten.

Es ist erlaubt eine handbeschriebene Formelsammlung mit in die Prüfung zu nehmen. Überlegt euch genau, wie ihr den Platz am besten nutzen könnt!

Semester

GOP Allgemeine Genetik bei Prof. Schneitz und Prof. Schwechheimer

Die Vorlesung halten die Professoren auf Deutsch, allerdings ist das Skript auf Englisch. Es ist wichtig, dass ihr die behandelten Themen gut verstanden habt und nicht, dass ihr jedes Detail könnt. Wer sich mit englischer Lektüre leichttut kann das Buch "Introduction to genetic analysis" von Griffith at. al. kaufen/ausleihen.

Beide Professoren nehmen Ihre Vorlesung auf, was sehr praktisch ist da die Folien kaum Text enthalten. Schreibt aber trotzdem am besten mit.

In der Klausur werden sehr ähnliche Fragen wie in Altklausuren gestellt, also unbedingt anschauen!

Lest die Fragen genau, da es manchmal auf Details ankommt. Geht außerdem eure Antworten vor der Abgabe noch einmal durch, um Leichtsinnsfehler zu vermeiden.

GOP Zellbiologie bei Prof. Langosch, Dr. Gütlich und Prof. Kramer

Die Vorlesung ist dreigeteilt und sehr interessant. Große Empfehlung! In der Prüfung gehen die Fragen sehr ins Detail und erfordern tiefergehendes Verständnis. Zudem gibt es einige Multiple Choice Fragen, bei denen man sehr genau lesen muss, aber teils per Ausschlussverfahren vorgehen kann.

Achtung: in der Vorlesung gut bei den Vergleichen von Herrn Gütlich aufpassen! (der Postbote, der Briefkasten und der Hund...), da es euch eventuell in der Klausur weiterhelfen könnte.

Das Skript ist meistens ausreichend. Bei Prof. Langosch hilft es sehr die Tafelanschriebe zu notieren. Wer trotzdem ein Lehrbuch zur Hand nehmen möchte, kann sich in der Bibliothek den "kleinen Alberts" ausleihen. → "Lehrbuch der Molekularen Zellbiologie-Alberts".

Achtung: **GOP,** Genetik und Zellbiologie werden wieder zusammengeschrieben. Dabei bestehen die Prüfungsteile aus ca. 60% multiple choice Fragen.

Physikalische Chemie bei Dr. Bachmann

Frau Bachmann unterrichtet das Fach im Wintersemester 2020/2021 erst das vierte Mal. Ihre Folien und die Vorlesungen sind zum Teil von ihrem Vorgänger übernommen und deshalb häufig unübersichtlich.

Es gibt Tutorübungen. Frau Bachmann lädt außerdem jede Woche ein Aufgabenblatt auf Moodle hoch, das in einer zweiten wöchentlichen Veranstaltung von ihr gerechnet wird.

Dieses Fach ist sehr komplex und es wird viel vorausgesetzt. Allerdings handelt es sich bei diesem Fach um ein Modul, dessen Note mit der Organischen Chemie (s.u.) und dem mit diesen zwei Fächern verknüpften Praktikum (erst im 3. FS) verrechnet wird. Man kann sich also damit noch etwas "retten".

Organische Chemie bei Prof. Kapurniotu

Dieses Fach ist eine Anknüpfung an die Anorganische Chemie, es werden aber essenzielle Themen zu Beginn des Semesters kurz wiederholt. Das Skript ist sehr gut strukturiert, sodass man höchstens gelegentlich etwas ergänzen muss.

Es lohnt sich sehr in die Vorlesung zu gehen, da die Professorin explizit manche Folien oder ganze Kapitel streicht, die ihr euch dann bei der Vorbereitung sparen könnt.

Für die Prüfungsvorbereitung unbedingt Altklausuren anschauen und selbst gegenseitig Aufgaben nach demselben Schema stellen, da man hier wirklich Wissen anwenden können muss.

FSQ (Fachspezifische Schlüsselqualifikation)

Ein Diskussionsfach, wo ihr über Chancen und ethische Aspekte der Anwendungen in der Biologie redet. Ihr habt hier Anwesenheitspflicht, schreibt aber keine Klausur. In der Regel habt ihr eine dieser Diskussionsrunden pro Woche, nicht nur von Freisinger Dozent:innen, sondern beispielsweise auch von Lehrenden am Klinikum rechts der Isar oder vom Helmholtz-Zentrum. Die Themen sind interessant, ihr könnt euch einbringen und auch noch andere Kommilitonen näher kennenlernen. Dieses Semester wird dieses Fach vermutlich komplett online stattfinden.

Biochemie und Energiestoffwechsel

Biochemie ist sehr anspruchsvoll. Es beginnt schon im 1. Semester, wenn man noch keine bzw. wenig Vorkenntnisse aus der organischen Chemie hat. Am Anfang überrumpelt die Vorlesung erst mal, aber lasst euch davon nicht entmutigen. Bereitet euch am besten auch mit Fragen der letzten Semester auf die Prüfung vor.

Das 1. Semester liefert euch die Grundlagen u.a. zu den verschiedenen Nährstoffen. Im 2. Semester werden die biochemischen Prozesse, wie Glykolyse oder Photosynthese in Form einer Ringvorlesung und noch eine Vertiefung in den Primärstoffwechsel auf euch zu kommen.

Auch wenn der Umfang einen erschlagen mag – das geht schon (als Tipp: lernt die großen Zusammenhänge). In der Prüfung werden einige Strukturformeln der wichtigsten Moleküle, grob der ein oder andere Syntheseweg mit Enzymnamen und ein paar Fakten abgefragt.



- + News
- + Reportagen
- + Interviews
- + Campus-Leben

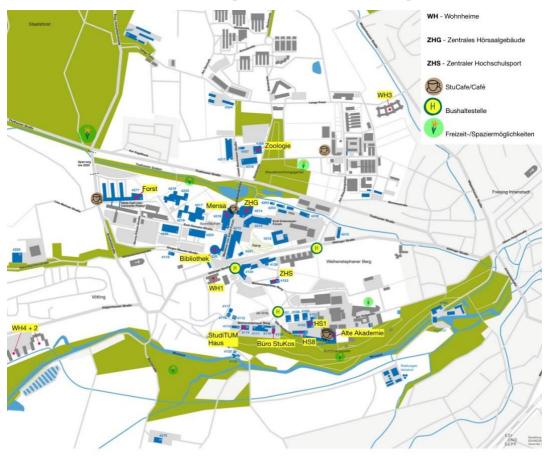




snip-magazin@gmx.de

http://www.snip-magazin.de

Übersichtsplan des Campus



- Forstgebäude → Hörsaal 21
- Mensa → Stu Café, Fachschaftsraum
- Bibliothek → Validierungsautomat für Studentenausweise
- Zentrales Hörsaalgebäude → HS 14, 15 und 16
- Alte Akademie → Validierungsautomat für Studentenausweise

What to do in Freising?

